

Digitale Finanztechnologien für Nachhaltigkeit Teil 1

Workshop im Rahmen
des GLS-Geldgipfels

30. April 2021



Wer wir sind

Gruppe von Organisationen,
die eng zum Thema Sustainable FinTech
zusammenarbeiten

- **Conscious Fintech**
(Fair Finance Institute, Institute
for Social Banking und Weitere)
- **FinTech4Impact Programme**
(N3XTCODER Impact Studio)



Markus Duscha
Gründer & Leiter
Fair Finance Institute

Markus Duscha ist Gründer und Leiter des Fair Finance Institutes sowie zur Zeit Koordinator der Conscious Fintech-Initiative. Er hatte u.a. die Projektleitung für die Studie "German mapping of the Sustainable Digital Finance landscape".



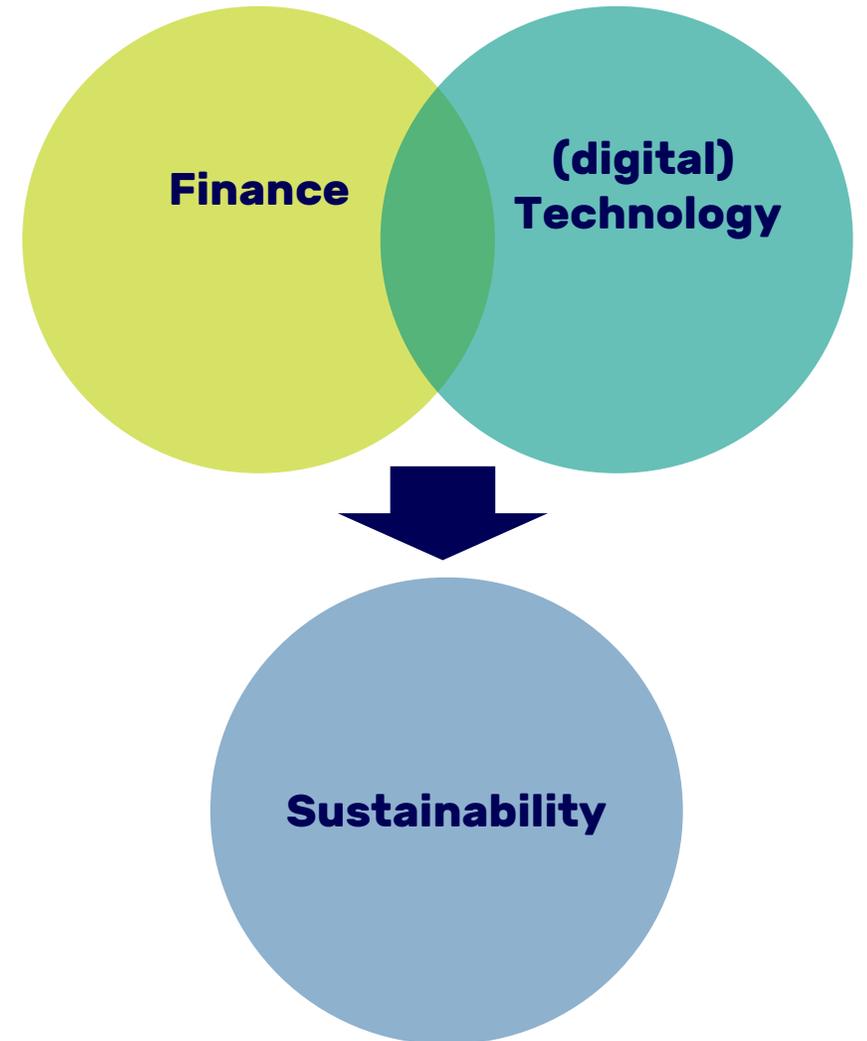
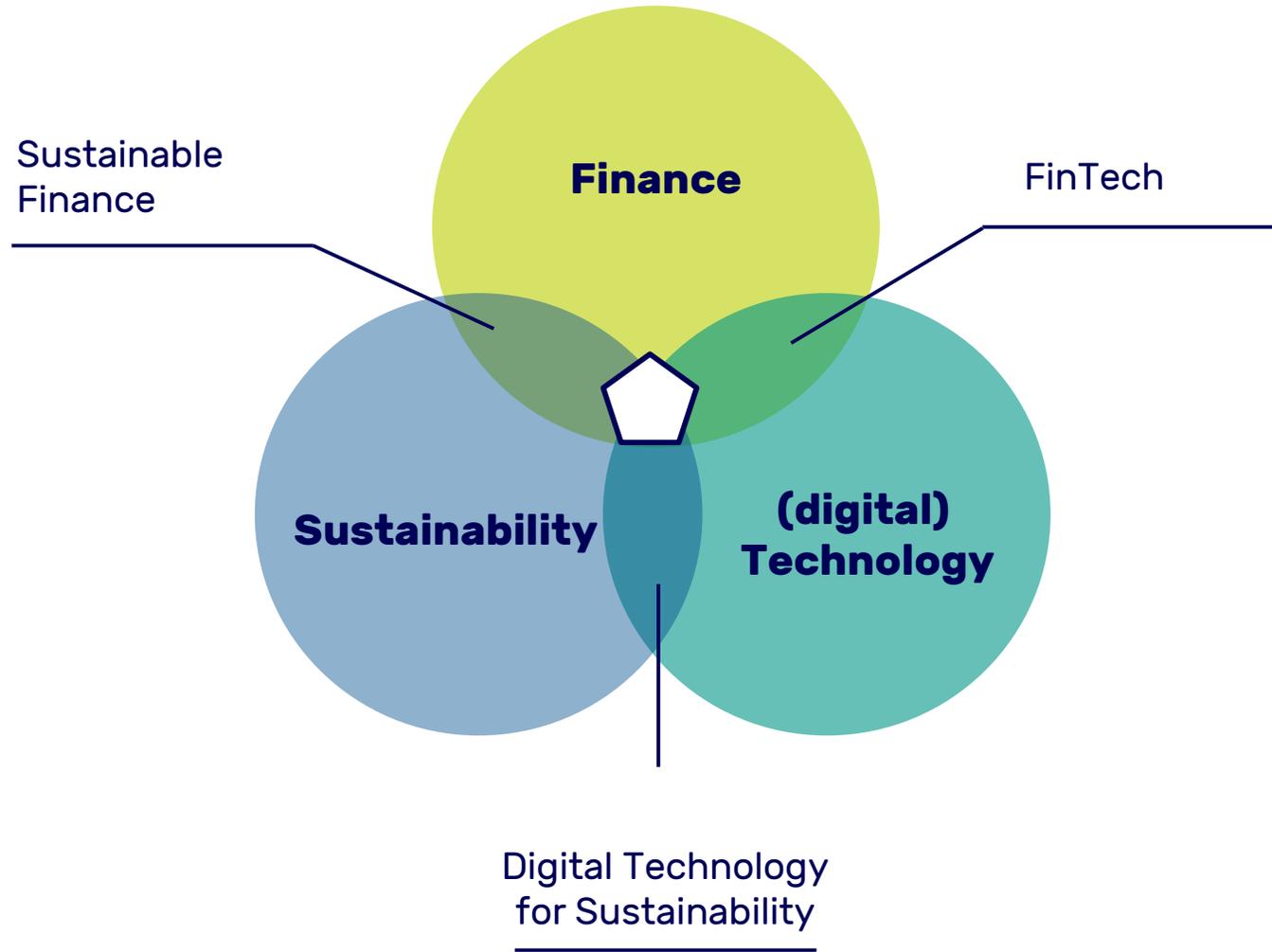
Florian Jaksch
Co-Founder
N3XTCODER Impact Studio

Florian Jaksch ist Co-Founder des N3XTCODER Impact Studio. Vor seiner Zeit bei N3XTCODER war er im Venture Building für Startups und KMUs tätig, und in verschiedenen Positionen im Financial Services Bereich.

Agenda heute am Freitag

- **Einführung: FinTechs und Nachhaltigkeit**
- **Vorstellung von drei exemplarischen FinTechs**
Jeweils mit Möglichkeit für Fragen und Antworten
- **Mehr FinTech für Nachhaltigkeit:**
Wie kann man eine positive Entwicklung unterstützen?
Einstieg und Überleitung zum Workshop morgen am Samstag

Was ist Sustainable FinTech



 **FinTech for Sustainable Finance**

FinTech Überblick

Software is eating the world.

- Marc Andreessen

FinTech = Financial Technology

- Technologien
 - Internet
 - Cloud Computing
 - Smartphones
 - Data / Big Data
 - Blockchain
 - Machine Learning & Künstliche Intelligenz (KI/AI)

Teilbereiche

Persönliche Finanzen Digitales Banking (Konten, Rechnungen, Karten)	Zahlungen (Payments) Zahlungsprozessore, Subscription billing	Fremdkapital/ Kredite Marketplace lending (P2P), Mikrokredite	InsurTech Versicherungen, Markler, Data Analytics
Geldtransfers/ Überweisungen Internationale Überweisungen, Remittances	Blockchain Kryptowährungen, Kryptobörsen, Krypto Wallets	Kapitalmärkte Wertpapierhandel (Sales & Trading), Kapitalmarktinfrastruktur	Investments Investment und Vermögensberatungsplattformen, Roboadvisors
Hypotheken & Immobilien Hypotheken und Immobilieninvestmentsplattformen	RegTech Audit, Risk und Regulatorische Compliance Software	Persönliche Identifikation Digitale Identifikationsmethoden	

FinTech

Pros

&

Cons



- BENUTZERFREUNDLICHKEIT
- EFFIZIENZGEWINNE
- KOSTENGÜNSTIGERE INTERMEDIATION & AGGREGATION
- DISINTERMEDIATION
- INNOVATIONSGESCHWINDIGKEIT
- NIEDRIGE MARKTEINTRITTSHÜRDEN & -KOSTEN
- DATEN
- ERSCHLIESSUNG VON NISCHEN
- NEUE GESCHÄFTSMODELLE

⇒ Zusätzliche Gestaltungsmöglichkeiten zur Integration der Werte-Dimension!



- DATENSCHUTZ
- ENERGIEVERBRAUCH
- EIGENTUMSSTRUKTUR & MITBESTIMMUNG
- FEHLENDE REGULIERUNG
- TECHNOLOGIEABHÄNGIGKEIT
- KÜNSTLICHE "INTELLIGENZ"
- MONOPOLISIERUNGS-TENDENZEN (PLATTFORMEN)
- FRAGWÜRDIGE GESCHÄFTSMODELLE

Nachhaltigkeit

Sustainability (Nachhaltigkeit)

- Sustainable Development Goals bieten ein weites und international zunehmend populäres, wenngleich nicht vollumfängliches "Framework" (Standard), für Nachhaltigkeit bzw. für die größten Probleme, die wir auf dem Weg zu einer nachhaltigen Gesellschaft lösen müssen.

Social Entrepreneurship

(Soziales Unternehmertum)

- Ziel des Unternehmens ist eine ökologische und/oder soziale Problemstellung zu adressieren
- Ziel ist es ethisch zu handeln

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



Das Potential von Finanztechnologie für Nachhaltigkeit (I)

- “Bürger” (Citizens) sind die eigentlichen Eigentümer des globalen Einkommens und Reichtums
- Grundsätzlich sollten die **\$130 Milliarden in täglichen globalen Kauftransaktionen** die informierten Entscheidungen der Bürger reflektieren
- Die täglichen **globalen Staatsausgaben von \$85 Milliarden** sollten die Wünsche und Bedürfnisse der Bürger reflektieren
- Die Allokation der **\$382 Billionen in Vermögen welches von Finanzdienstleistern verwaltet** wird und durch globale Finanz- und Kapitalmärkte bewegt/angelegt wird sollte durch die Präferenzen der Bürger angeleitet sein

=> Potential liegt in der Verteilung der Globalen Ressourcen im Sinne nachhaltiger Gesichtspunkte

Das Potential von Finanztechnologie für Nachhaltigkeit (II)

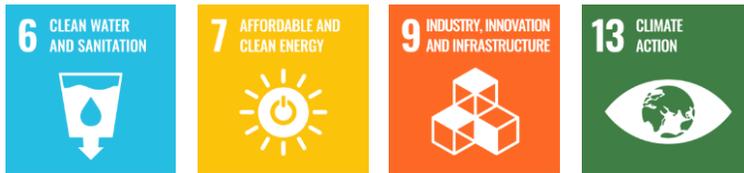
Konsumländer (Developed Countries)

Global

Developing Countries

Investment

Investments, Finanzierung und Versicherung von erneuerbaren Energien (SDGs 7, 13) und anderen Infrastrukturprojekten (SDGs 6, 9)



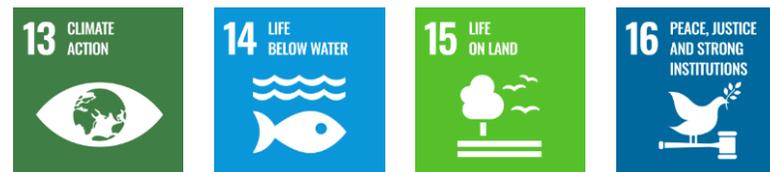
Risiko & Verhalten

Nutzen von Verhaltens- und Risikoexpertise um direkt auf Konsumentenverhalten Einfluss zu nehmen und resilientere Nationen zu schaffen



Governance

Positive Einflussnahme auf ökologische, soziales und governance (ESG) Standards von Firmenkunden und Beteiligungen



Zugang

Steigerung von finanzieller Inklusion für Individuen (SDGs 1, 2, 3, 4, 10), KMUs (SDGs 5, 8) und Länder (SDG 13)



Das Potential von Finanztechnologie für Nachhaltigkeit (III)

	Economic	Environmental	Social
More and Better Data	<ul style="list-style-type: none"> Transaction records Credit scoring IoT data / smart metering Supply chain tracking Open government data Crowdsourced project accountability data Open finance 	<ul style="list-style-type: none"> Satellite imagery IoT data / smart metering ESG data Data tokens for climate impact reporting 	<ul style="list-style-type: none"> Gender-disaggregated data Open public finance data Transparent public records Crowdsourced project accountability data ESG data
Cheaper Intermediation and Aggregation	<ul style="list-style-type: none"> Mass-market digital finance Pay-as-you-go utility financing models Digitalized value chain / trade finance Fair trade, ethical, sustainable ecommerce/ digital marketplaces 	<ul style="list-style-type: none"> Digital exchanges for carbon credits / bio-diversity offsets Platforms for climate project financing Aggregation / securitization of assets Green banking products 	<ul style="list-style-type: none"> Remittances / humanitarian transfers Digital marketplaces / ecommerce platforms Mass-market digital finance Digital education / health care financing schemes E-government services

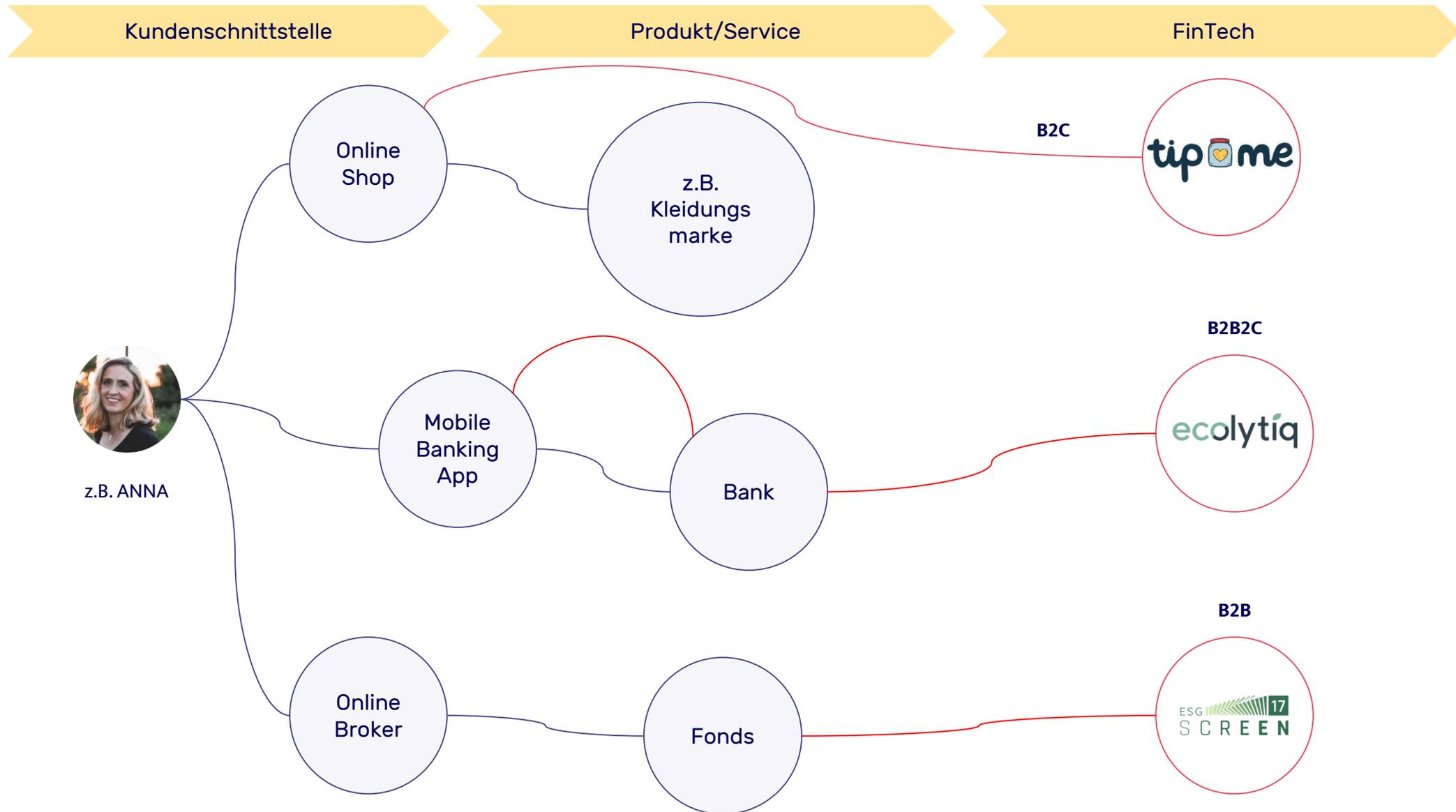
	Economic	Environmental	Social
Disintermediation and New Business Models	<ul style="list-style-type: none"> Crowdfunding / P2P lending Gamified 'green' consumption Circular economy models Fractional asset ownership Digital currency-based project finance / community services AI-enhanced tax optimization 	<ul style="list-style-type: none"> E-trading of natural capital backed digital assets Remote verification insurance and financing Gamified sustainable behaviours Sustainability robo-advisors 	<ul style="list-style-type: none"> Gender-lens crowdfunding & investing robo-advisors Bias detection algorithms Robotized m-education / health Digital micro-insurance Participatory budgeting Algorithmic illicit flow tracking Digital donation platforms

Beispielhaft stellen sich heute 3 FinTechs vor



Mit jeweils 10 Minuten Präsentation und 10 Minuten Fragen & Antworten

Sustainable FinTech Nutzer & Geschäftsmodelle



FinTech - Snapshot (I)

Fintech haben die Art und Weise geändert, in der Finanzdienstleistungen strukturiert, angeboten und genutzt werden, haben sich jedoch selbst bis jetzt nicht als dominante Marktteilnehmer etabliert.

Viele FinTechs (kleine, technologie-getriebene, neue Marktteilnehmer) hatten das Ziel die etablierten Finanzdienstleister im Markt zu überholen. Die meisten haben jedoch den Weg der Zusammenarbeit mit etablierten Spielern eingeschlagen, motiviert durch Schwierigkeiten zu skalieren und mangelnder Kundenadoption.

Erfolge der FinTechs

- FinTechs geben die Richtung an und geben die Innovationsgeschwindigkeit vor in fast allen Teilbereichen des Finanzsektors.
- FinTechs haben die Nutzererwartungen gesteigert und somit Ansprüche an "User Experience" geschaffen.

FinTechs unter Erwartungen

- Die Bereitschaft der Nutzer/Kunden von den etablierten Anbietern zu wechseln wurde überschätzt.
- FinTechs haben Schwierigkeiten neue Infrastruktur zu schaffen und somit neue Finanzökosysteme zu etablieren.

Fazit FinTechs haben die Basis des Wettbewerbs im Finanzbereich bedeutend beeinflusst, aber nicht die Landschaft der Wettbewerber.

Ausnahme In Geographien, in denen es keine etablierten Marktteilnehmer gab bzw. wo diese die Kundenbedürfnisse nicht erkannt haben, haben es FinTechs geschafft, signifikant zu skalieren.

FinTech - Snapshot (II)

Obwohl FinTechs bis jetzt die Wettbewerbslandschaft nicht “disrupted” (bedeutend beeinflusst) haben, haben sie das Fundament für Zukünftige Skalierung und Marktdominanz geschaffen.

Einige etablierte Finanzinstitutionen haben die “Gefahr” der FinTechs in eine Chance umgewandelt ...

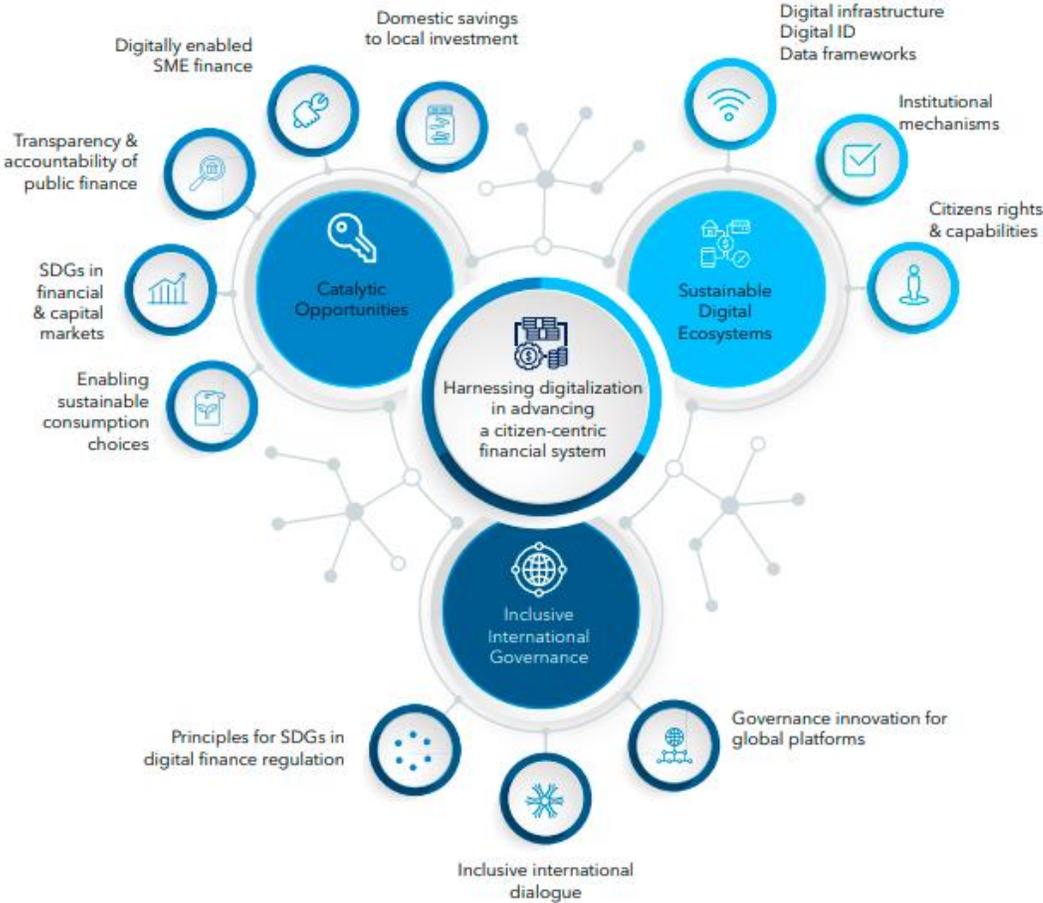
- Das schnelle Wachstum des FinTech ecosystems erlaubt es etablierten Finanzdienstleistern Teile ihrer Innovationsagenda zu externalisieren und zu sehen, was sich bei FinTechs bewährt, bevor sie es selbst anbieten.
- Die große Anzahl an FinTechs bietet für etablierte Finanzdienstleister einen “Supermarkt” an: Lösungen die mittels Partnerschaft oder Akquisition schnell selbst angeboten werden können.

... jedoch birgt die stetig zunehmende Innovationsgeschwindigkeit eine ernste Gefahr

- Die zunehmende Innovationsgeschwindigkeit bedeutet, dass der zukünftige Erfolg der etablierten Finanzdienstleister abhängt von der Agilität ihrer Geschäftsmodelle und der Fähigkeit, Partnerschaften schnell umzusetzen. Beides keine Stärken großer Finanzdienstleister. (siehe auch Capgemini World FinTech Report 2020)
- Mit der zunehmenden Digitalisierung unseres Alltags, und entsprechend der Finanzwelt sind insbesondere große Technologiefirmen (Amazon, Tencent, Ant Group/Alibaba, Google, Rakuten, Facebook etc.) potentielle Wettbewerber für etablierte Finanzdienstleister.

Das Potential von Finanztechnologie für Nachhaltigkeit (II)

Die "Action Agenda" der Task Force



Opportunities	 <p>Channel domestic savings into development financing</p>	 <p>Enhance financing for small and medium-sized businesses (SMEs)</p>	 <p>Digitalize public financing and make public budgets and contracts transparent</p>	 <p>Embed SDGs into decisions financial and capital markets</p>	 <p>Shape consumption decisions through improved information and choice architecture</p>	
Scale	Global savings pool has grown over two decades from US\$7.5 to US\$23.3 trillion . ³²¹	Potential to meet the US\$5.2 trillion a year needed for SME financing in developing countries. ³²²	Governments in developing countries could gain US\$220-\$320 billion annually from digitalizing payments. ³²³	The outstanding value of global equity and bond markets is US\$185 trillion . ³²⁴	Annual global consumption expenditure is US\$47 trillion . ³²⁵	
SDGs	   	   	   	   	   	
Citizens as...	Small savers and co-beneficiaries of sustainable infrastructure	Borrowers, entrepreneurs, employees	Tax-payers, voters, public service users	Savers, investors	Consumers, asset owners	

Ausblick auf unseren Workshop morgen am Samstag beim Geldgipfel

Nachhaltigkeit durch FinTechs stärken - durch Vernetzung und

- Eingeladen sind Fintechs und Interessierte, die herausfinden wollen, wie durch eine Vernetzung das Thema Nachhaltigkeit im Bereich „Digitalisierung im Finanzwesen“ eine stärkere Rolle spielen kann.
- Was gibt es schon zur Unterstützung? Was fehlt?
Wir erarbeiten gemeinsam Ideen und bei Interesse auch gleich nächste gemeinsame Schritte mit den Teilnehmenden.

Zum Beispiel durch einen Austausch zu folgenden Themen:

- Early Stage Financing (Frühphasenfinanzierung)
- Community - Plattformen und Datenbanken zur Vernetzung
- Und evtl. weitere Themen VORSCHLÄGE noch möglich :-)

Samstag, 1. Mai, 10:30 - 12:30

Geldgipfel 2021

Vielen Dank für Ihre und Eure Aufmerksamkeit heute ...

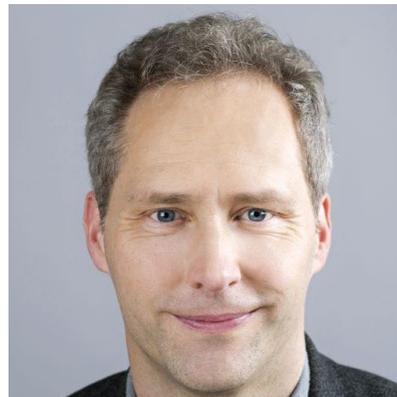
Florian Jaksch

- N3xtcoder
<https://n3xtcoder.org/>
jaksch@n3xtcoder.org



Markus Duscha

- Fair Finance Institute
www.fair-finance-institute.de
markus.duscha@fair-finance-institute.de
- Conscious FinTech
www.consciousfintech.eu



Linkedin Gruppe: Fintech4Impact

- <https://www.linkedin.com/groups/9020931/>



CONSCIOUS
FINTECH



.... und hoffentlich auf ein Wiedersehen beim Workshop morgen :-)